



Eine gute Ausbildung ist die beste Chance auf eine selbstverantwortliche Zukunft im eigenen Land

Werden auch Sie Pate:

Die Patenschaft für die Ausbildung eines Kindes kostet 20 Euro im Monat, bzw. 240 Euro im Jahr. Darin enthalten sind der Schulbesuch, alle Lehrmittel, die landesübliche Schulkleidung, Frühstück und Mittagessen, die Bezahlung der Lehrkräfte und eine medizinische Grundversorgung. Die Patenschaft ist steuerlich absetzbar und kann jederzeit gekündigt werden.

Oder spenden Sie:

KARAKARA – Hilfe für Kinder in Niger e.V.
IBAN: DE69 6005 0101 0002 9077 47
BIC: SOLADEST600

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

ZUKUNFT GEBEN, PATE WERDEN.



Kontakt

www.karakara-schule.com
 facebook.com/KarakaraSchule
 [@karakara_schule](https://instagram.com/karakara_schule)

Kontakt

KARAKARA – Hilfe für Kinder in Niger e.V.
Birkenwaldstr. 129b | 70191 Stuttgart
E-Mail: info@karakara-schule.com



KARAKARA
Hilfe für Kinder
in Niger e.V.



Unser Schulprojekt

Der Verein „KARAKARA – Hilfe für Kinder in Niger e.V.“ sichert mit Spenden und Patenschaften den Betrieb eines Schulzentrums in dem besonders armen Stadtteil Kara Kara in der Stadt Zinder im westafrikanischen Staat Niger. Das Schulprojekt wurde von Lamin Ousman-Daouda im Jahr 2005 gegründet und soll den Kindern die Chance auf eine bessere Zukunft geben. Lamin Ousman-Daouda stammt selbst aus Zinder, hat in Niger und Deutschland studiert und lebt und arbeitet seit vielen Jahren in Stuttgart.

Wir betreiben eine sechsjährige Grundschule, eine vierjährige Realschule und eine zweijährige Berufsschule. Die Regelschulzeit beträgt zehn Jahre. Der Schulbetrieb wird ausschließlich durch Patengelder und Spenden finanziert. Zusätzlich zum Unterricht erhalten die Kinder täglich zwei Mahlzeiten, die in der schuleigenen Küche gekocht werden und eine medizinische Grundversorgung.

Derzeit fördern wir circa 500 Kinder und Jugendliche. Unsere Partnerorganisation „Mungane“ wählt vor Ort jedes Jahr für die erste Grundschulklasse 40 der ärmsten Kinder aus, je zur Hälfte Mädchen und Jungen. Mit 20 Euro im Monat können Sie Ihrem Patenkind die Schulbildung ermöglichen. Die Schülerinnen und Schüler beenden die Schule mit einem landesweit anerkannten Abschluss.

Berufsausbildung

Unser Ziel ist es, die Jugendlichen zu befähigen, für sich und ihre Familien einen ausreichenden Lebensunterhalt zu sichern. Daher gibt es bei uns zusätzlich zum regulären Unterricht für alle Schüler/innen Unterricht am Computer und zu Anbaumethoden im eigenen Schulgarten.

Seit 2021 betreiben wir eine 2-jährige Berufsschule, die für unsere Schülerinnen und Schüler zwei verschiedene staatlich anerkannte Abschlüsse ermöglicht: mit abgeschlossener Grundschule können sie sich zur Schneiderin oder zum Schreiner ausbilden lassen, mit Realschulabschluss in Elektrotechnik oder Metallbau. Für Jugendliche ohne Schulabschluss bieten wir immer wieder Kurse in Motorrad-Reparatur an. So wollen wir den Übergang ins Berufsleben erleichtern.

Der Schulbetrieb wird ausschließlich durch Patengelder und Spenden finanziert. 95% der Zuwendungen kommen bei den Kindern an, alle Vereinsmitglieder arbeiten ehrenamtlich. Durch den engen Kontakt mit der Partnerorganisation ONG Mungane und regelmäßige Besuche vor Ort wird der Einsatz der Gelder überwacht.

Niger

Die Republik Niger in Westafrika, am Südrand der Sahara, zählt zu den ärmsten Staaten der Welt. Neben dem starken Bevölkerungswachstum, der zunehmenden Ausbreitung der Wüste, der schwierigen Wasserversorgung und der Lebensmittelknappheit ist das Schulwesen eines der größten Probleme Nigers. 80% der Bevölkerung sind Analphabeten.

Familien haben durchschnittlich sieben Kinder und können sich die Kosten für Schulmaterial und Schulkleidung oftmals nicht leisten. Viele Kinder müssen zum Lebensunterhalt der Familie beitragen und können nur unregelmäßig die Schule besuchen.

Für mehr Unabhängigkeit von der häufig unzuverlässigen öffentlichen Strom- und Wasserversorgung haben wir auf den Dächern Solarpaneele installiert, ein Notstromaggregat angeschafft und eine Regenwasserzisterne angelegt. Außerdem haben wir einen eigenen Brunnen gebohrt, der Trinkwasser liefert.



KARAKARA
Hilfe für Kinder
in Niger e.V.